

Erasmus+ Online Sprechstunde

„Green Mobility“

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

bitte nutzen Sie die hoffentlich kurzweilige Wartezeit für einen Audiotest, den Sie unter dem Veranstaltungsnamen „Green Mobility“ unter dem Reiter „Lautsprecher- und Mikrofon-Setup“ finden. Dieser Test stellt sicher, dass Sie uns gleich viel besser hören können.

Ihre NA DAAD

„Green Erasmus“ in der Mobilität von Einzelpersonen

Im Einklang mit den Grundsätzen der Erasmus-Charta für die Hochschulbildung müssen Hochschuleinrichtungen bei allen Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Programm umweltfreundliche Praktiken fördern:

- Nutzung nachhaltiger Verkehrsmittel für die Mobilität
- aktive Schritte zur umweltfreundlicheren Organisation von Veranstaltungen, Konferenzen und Sitzungen im Zusammenhang mit der Erasmus+-Mobilität
- papiergestützte Verwaltungsverfahren durch digitale Verfahren ersetzen (im Einklang mit den Standards der Initiative für den europäischen Studierendenausweis)
- Sensibilisierung der Mobilitätsteilnehmer für einen ökologischen Fußabdruck

Fördermöglichkeiten „Green Mobility“

Green Travel ist definiert als Reisen, bei denen für den Hauptteil der Reise emissionsarme Verkehrsmittel wie Bus, Bahn oder Fahrgemeinschaften genutzt werden.

Finanzieller Anreiz für umweltfreundliches Reisen

→ Fahrtkostenzuschüsse (einmalig)

- 1 SM/ST mit travel support: 30 EUR – 80 EUR höherer Satz, abhängig von der Distanz
- 2 SM ohne travel support: 50 EUR

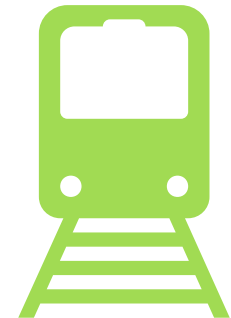
→ Zusätzlich geförderte Tage

- 3 SM ohne travel support: bis zu 4 Tage zusätzlich über individual support

→ Außergewöhnliche Kosten

- 4 SM/ST mit travel support: Realkosten für teures Reisen auf Antrag bei der NA

Einsatz umweltfreundlicherer Transportmittel fördern: Fast eine halbe Million Mobilitäten finden im Hochschulbereich statt – **Green travel** würde enorme Auswirkungen haben



1 Erhöhter Reisekostenzuschuss für umweltfreundliches Reisen

Mechanismus	Begünstigte/r	Zuweisung der Mittel
Stückkosten: leicht erhöhter Reisekostenzuschuss bei grünem Reisen	SM (inkl. Graduierte): fewer opportunities* Teilnehmende mit short term mobility	„Automatisch“ Nachweis: über Tickets etc.
	SM (inkl. Graduierte): aus Programm- in Partnerländer (opt in /opt out HS!)	
	ST	

Distanz	Wie viel?	Wie viel für grünes Reisen ?
10 and 99 KM	23 EUR	-
100 and 499 KM	180 EUR	210 EUR
500 and 1999 KM	275 EUR	320 EUR
2000 and 2999 KM	360 EUR	410 EUR
3000 and 3999 KM	530 EUR	610 EUR
4000 and 7999 KM	820 EUR	-
8000 KM oder mehr	1500 EUR	-

*Definition DE: Teilnehmende mit einem GdB ab 20, mit chronischen Erkrankungen und Studierende mit Kind

2 Top-up for green travel

Mechanismus	Begünstigte/r	Zuweisung der Mittel
Stückkosten: 50 EUR für TN, die nachhaltig reisen	SM: TN, die keinen Reiskostenzuschuss erhalten	„Automatisch“ Nachweis: über Tickets etc.

3 Zusätzliche Fördertage des „individual support“ für grünes Reisen

Mechanismus	Begünstigte/r	Zuweisung der Mittel
Individual support: bis zu 4 Tage zusätzlich über individual support	SM: TN, die keinen Reiskostenzuschuss erhalten	Erweiterung der Förderdauer um bis zu 4 Tage

4 Außergewöhnliche Kosten für „teures Reisen“

Mechanismus	Begünstigte/r	Zuweisung der Mittel
Realkosten: 80% der realen Kosten für nachhaltiges Reisen sofern Stückkosten nicht mind. 70% der Reisekosten decken	Alle TN, die Reisekosten erhalten	Antrag der HS bei NA

Fördermöglichkeiten „Green Mobility“

- Die top-ups für umweltfreundliches Reisen, für Teilnehmer mit geringeren Chancen und für Praktikanten sind kombinierbar und schließen sich nicht gegeneinander aus.
- Nachweise für nachhaltiges Reisen erfolgen über eine ehrenwörtliche Erklärung, die vom Teilnehmer und vom Projektträger vor Beginn der Mobilität unterschrieben wird. Das Dokument verbleibt beim Projektträger. Das Format wird nicht vorgegeben. Die Erklärung soll ein eigenständiges Dokument sein.
- Reisetickets müssen nur vorgelegt werden, wenn die HS dies vom Teilnehmenden verlangt.
- Die Nachweise (Tickets, ehrenwörtliche Erklärungen etc.) reichen in digitaler Form/Scan und müssen nicht im Original vorliegen.

Regularien zu „green mobility“ im Erasmus-Vertragswesen

- [Erasmus+ Programme Guide 2021](#) (S. 5, 10, 46, 50, 68 und 69)
- [Finanzhilfvereinbarung Anhang III, Finanz- und Vertragsbestimmungen](#) (S. 2 und 4)
- [Finanzhilfvereinbarung Anhang IV Geltende Förderraten](#)
- [Higher Education Mobility Handbook](#) (S. 20-22)

Weitere Informationen zu „Green Mobility“

Webseite der NA DAAD:

[Erasmus+ Green – Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit – DAAD](#)

Nachhaltige Projektbeispiele

[Erasmus+ nachhaltig umsetzen – Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit – DAAD](#)

DAAD-Broschüre: Klimaverträglich unterwegs:

[daad_broschuere_klimavertraeglich_unterwegs.pdf](#)





*Enriching lives,
opening minds.*

Nationale Agentur für
EU-Hochschulzusammenarbeit
Erasmus+ National Agency
„Higher Education“

DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service (DAAD)
Kennedyallee 50 | 53175 Bonn
www.daad.de

Servicenummer: 0800 2014 020